



Wetter in Berlin

Suchen

Morgenpost Online als Startseite | Aboservice | ePaper

Immobilien Berlin

Jobs Berlin

Branchenbuch

Kleinanzeigen

Singles

Reisekataloge

Trauer

Home | Berlin | Politik | Kultur & Live | Wirtschaft | Sport | Aus aller Welt | Reise | Wissen | Motor | ABO | Specials | ?

Video | Bilder des Tages | Spiele | Gesundheitstests | Wetter | Archivsuche | BERLIN1 | Apps | Leserbriefe | Hilfe (FAQ) | Kontakt

Home

Schriftgröße: A A A

# Berliner Morgenpost

http://www.morgenpost.de/newsticker/dpa\_nt/infoline\_nt/brennpunkte\_nt/article1885811/Lammert-nennt-Finanztransaktionssteuer-ueberfaellig.html

## Lammert nennt Finanztransaktionssteuer "überfällig"

Freitag, 20. Januar 2012 08:21

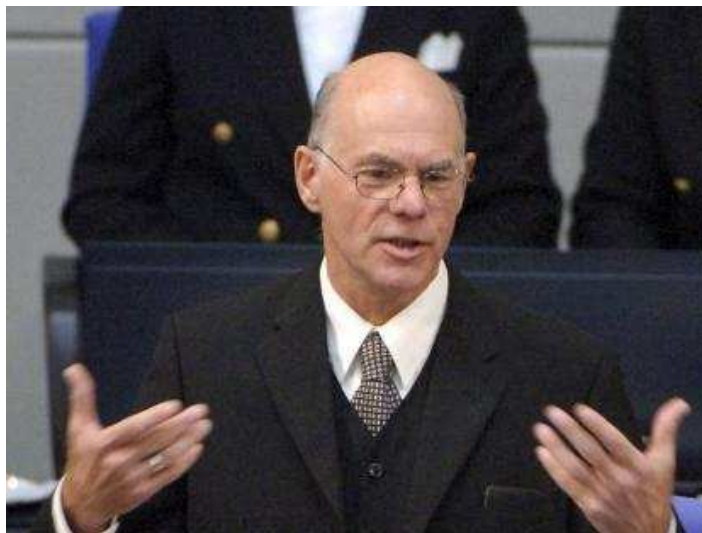


Foto: dpa

Berlin - Bundestagspräsident Norbert Lammert hat eindringlich zur Einführung einer Börsensteuer aufgerufen. «Ich halte eine Finanztransaktionssteuer für angemessen und überfällig», sagte er der in Berlin erscheinenden Tageszeitung «Die Welt».

«Von Kindernahrung über Kaffeemaschinen bis hin zu Autos und Produktionsanlagen wird alles und jedes umsatzbesteuert - Finanztransaktionen aber nicht.» Dies sei einer durch die Turbulenzen der Finanzmärkte sensibilisierten Öffentlichkeit nicht zu vermitteln.

Der CDU-Politiker fügte hinzu, er halte das Anliegen für «so dringlich, dass wir eine Finanztransaktionssteuer in einer möglichst großen Anzahl von Ländern - mindestens in der Eurozone - realisieren sollten». Dies sei mit der Erwartung verbunden, dass sich im Lauf der Zeit weitere Länder einer solchen Lösung anschließen. Die angestrebte Lösung für die gesamte Europäische Union werde allerdings «schwierig, weil Großbritannien und andere Länder dem nicht oder ungern folgen wollen».

Die EU-Kommission hatte im Herbst einen Vorschlag für eine Finanztransaktionssteuer in allen 27 EU-Staaten vorgestellt. Die Abgabe soll ab 2014 auf Transaktionen erhoben werden, wenn ein Akteur in der EU ansässig ist. Der Handel mit Anteilen und Anleihen würde mit einem Satz von 0,1 Prozent, Derivate mit 0,01 Prozent besteuert. Brüssel erhofft jährliche Einnahmen von etwa 57 Milliarden Euro.

dpa-info.com GmbH

Like

Be the first of your friends to like this.

### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



#### ABWAHL DES OBERBÜRGERMEISTERS

##### Sauerland bekommt Quittung für Loveparade

Das Ergebnis war klarer als erwartet: Der in Duisburg einst so beliebte CDU-Oberbürgermeister Sauerland muss wegen der Loveparade-... [mehr](#) »



**ANZEIGE** 

### 1 Trick für den sexy Bauch

Mutter aus der Umgebung verliert 15 kg in 2 Wochen durch das Befolgen dieses 1 einfachen Diät-Tricks. Ihr Ergebnis wird Sie erschüttern! [mehr »](#)



**UMFRAGE**

### Der FDP laufen die Mitglieder weg

Deutschlands etablierte Parteien schrumpfen – bis auf die Grünen. Besonders hart trifft der Mitgliederschwund die FDP: Innerhalb eines... [mehr »](#)



**FLUG NACH ITALIEN**

### Demütigung für Wulff morgens um 7.30 Uhr

Der Bundespräsident ist auf Staatsbesuch in Italien. Auf der Reise nach Rom traf er im Flugzeug auf Journalisten. Mit Flapsigkeit und... [mehr »](#)



**RATINGAGENTUR**

### Moody's stuft sechs EU-Staaten herab

Die Rating-Agentur Moody's holt zum Rundumschlag in Europa aus. Die anderen beiden großen Ratingagenturen, Fitch und Standard & Poor's,... [mehr »](#)




**ANZEIGE** 

### Der neue Opel Zafira Tourer. Raumwunderschön.

Entdecken Sie den ersten Van mit Flex-Appeal: Sein preisgekröntes Design, seine zahlreichen Innovationen und die einmalige Flexibilität... [mehr »](#)

hier werben

 powered by plista